



Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstr. 28a, 80335 München

Umwelt - Umweltvorsorge
Umweltplanung, Ressourcenschutz,
Nachhaltigkeit
RGU-UW 12

Jürgen Weckerle
Langbehnstraße 10a
80689 München

Bayerstr. 28a
80335 München
Telefon: 089 233-47724
Telefax: 089 233-47705
Zimmer: 3033
Sachbearbeitung:
Fra. [REDACTED]
E-Mail:
Imp.rgu@muenchen.de

Ihr Schreiben vom
21.06.2012 (E-Mail)

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
25.03.2013

Entwurf des Lärmaktionsplans für München Rückmeldung zur öffentlichen Auslegung

Sehr geehrter Herr Weckerle,

der Entwurf des Lärmaktionsplans für München lag vom 18.05.2012 bis einschließlich 18.06.2012 zur Einsicht beim Referat für Umwelt und Gesundheit aus und war parallel im Internet bereitgestellt. Die Öffentlichkeit war aufgefordert, Anregungen und Hinweise zum Entwurf des Lärmaktionsplans formlos beim Referat für Gesundheit und Umwelt einzureichen.

Hierzu erreichte uns am 21.06.2012 Ihre E-Mail. Die zuständigen Fachreferate waren dazu aufgefordert, die mit Ihrer Stellungnahme vorgebrachten Hinweise und Anmerkungen zu bewerten. Nach Eingang aller Bewertungen der Fachreferate können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Tempo 30

Sie bedauern, dass der Vorschlag zur Einrichtung von Tempo-30 Zonen im Stadtrat abgelehnt wurde. Sie fordern in Ihrem Schreiben das Referat für Gesundheit und Umwelt auf, das Thema Tempo 30 in das Maßnahmenpektrum des Lärmaktionsplanes aufzunehmen.

Der Entwurf des Lärmaktionsplans sah von Seiten der Verwaltung neben anderen Maßnahmen auch die Überprüfung der Einführung von Tempo 30 auf zehn ausgewählten Streckenabschnitten vor.

Dieser Entwurf wurde im Umweltschutzausschuss am 06.03.2012 und in der Vollversammlung des Stadtrats am 25.04.2012 zwar grundsätzlich bewilligt, allerdings ohne den Maßnahmenvorschlag, die Einführung von Tempo 30 auf ausgewählten Hauptverkehrsstraßenabschnitten zu überprüfen. Der Referent für Gesundheit und Umwelt wird daher in Abstimmung mit dem Kreisverwaltungsreferenten die Prüfung der Einführung

S-Bahn: S1 bis S8
Haltestelle Hauptbahnhof/Hackerbr.
U-Bahn: Linien U1/U2/U4/U5
Haltestelle Hauptbahnhof

Straßenbahn: Linien 18, 19
Haltestelle Hermann-Lingg-Strasse
Bus: Linie 58
Haltestelle Holzkielener Bahnhof

Internet:
<http://www.muenchen.de/rgu>



von Tempo 30 nicht nochmals im bisherigen Umfang als Antragspunkt in die für den Juni 2013 geplante Beschlussvorlage zum Lärmaktionsplan aufnehmen.

Aus immissionsschutzfachlicher Sicht sehen das Referat für Gesundheit und Umwelt und das Kreisverwaltungsreferat nach wie vor in bestimmten Konstellationen die Einführung von Tempo 30 - auch auf Hauptverkehrsstraßen - als grundsätzlich wirksame und sinnvolle Lärminderungsmaßnahme an. Dies gilt insbesondere in Bereichen, in denen andere Lärminderungsmaßnahmen nicht umsetzbar oder wenig wirksam sind (z.B. Lärmschutzwände in Bereichen mit hoher Randbebauung oder lärmindernder Fahrbahnbelag in Straßenzügen mit zu kurzen Abständen zwischen signalgeregelten Kreuzungen, Einmündungen und Übergängen). Daher schlägt das Referat für Gesundheit und Umwelt in Abstimmung mit dem Kreisverwaltungsreferat vor, im Rahmen eines Verkehrsversuches die Anordnung von Tempo 30 zu überprüfen.

Der oberirdische Teil der Brudermühlstraße bietet sich für den Verkehrsversuch an, da hier der Hauptverkehrsstrom im Tunnel abgewickelt wird und er hauptsächlich der Verteilung und Erschließung dient. Zu dem Verkehrsversuch wird der Stadtrat zu gegebener Zeit neu befasst.

Wir hoffen, Ihr Schreiben ausreichend beantwortet zu haben. Die vorliegenden Stellungnahmen werden wir der Beschlussvorlage zum Lärmaktionsplan als Anlage beifügen (anonymisiert).

Mit freundlichen Grüßen



Ulrike [unintelligible]